

## Der Verbands-Jugendausschuss im Austausch mit seinen Vereinen

**A**m 18.05.21 hat der Verbands-Jugendausschuss (VJA) die Vereine zum Austausch über das aktuelle Spieljahr 20/21 und das anstehende Spieljahr 21/22 eingeladen. Vom VJA standen der Vorsitzende Jens Bendixen-Stach und die Beisitzer Dirk Rathke und Maren Seherer als Ansprechpartner Rede und Antwort. J. Bendixen-Stach bedankte sich bei den anwesenden Vereinsvertretern für ihre Arbeit, die besonders unter den derzeitigen Umständen, nicht einfach zu bewerkstelligen ist.



Maren Seherer, Jens Bendixen-Stach und Dirk Rathke (v. lks.)

### Spieljahr 20/21

Für das laufende Spieljahr 20/21 war, auf Grund des Beschlusses vom außerordentlichen Verbandstag vom 04.03.21, nur noch der LOTTO-Pokal der A-Junioren auszuspielen. Da der DFB beschlossen hat, dass das Teilnehmerfeld für den DFB-Pokal der A-Junioren

20/21, der abgebrochen wurde, auch im kommenden Spieljahr 21/22 um den DFB-Pokal der A-Junioren spielen wird, muss der HFV keinen Teilnehmer ermitteln. FC St. Pauli wird für Hamburg an den Start gehen. Somit steht der VJA hinter dem Antrag des Präsidiums für den Verbandstag am 04.06.21 und bittet die Vereine diesem zuzustimmen.

### Saisoneröffnung

Auch wenn keiner heute absehen kann, was in Zukunft konkret möglich ist, plant der VJA mit dem Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball eine Saisoneröffnung am 01.08.21, wenn es die aktuelle Verfügungslage erlaubt. Der Schwerpunkt der Saisoneröffnung soll dann bei den E- bis G-Junioren und E- bis G-Mädchen liegen, da die Durchführung der neuen Spielformen im Kinderfußball den Vereinen nahe gebracht werden soll.

### Planung des Spieljahres 21/22

Der VJA plant für das neue Spieljahr vorerst eine „normale“ Durchführung. Dem VJA ist aber auch bewusst, dass es sehr wahrscheinlich ist, dass das Spieljahr nicht ohne Stolpersteine stattfinden wird. Daher ist man darauf vorbereitet, flexibel zu reagieren.

Da die E- bis G-Junioren keine Meisterschaften mit Spieltagen mehr ausspielen, ist der Spielbetrieb sehr flexibel und muss nicht

auf eine feste Anzahl an Spieltagen ausgelegt werden.

Für die A- bis D-Junioren wird die Staffelgröße über den tatsächlichen Modus der Meisterschaftsspiele entscheidend sein. Die Staffelgröße ist aber abhängig vom Starttermin, den aber heute noch keiner vorhersehen kann. Wenn dann aber der Spielbetrieb in den Staffeln begonnen hat und es kommt dann zu einer Unterbrechung durch höhere Gewalt, wird es kaum möglich sein, die Staffeln neu einzuteilen. Dann greift der Stufenplan des HFV. H. Arlt zeigt in einer Präsentation auf, mit welchen Möglichkeiten der VJA planen kann oder auch nicht planen kann und wann in etwa die weiteren Stufen des Stufenplans in Kraft treten könnten. Unter der Berücksichtigung von Ferien, der Pokalwettbewerbe und eventueller Hygieneverordnungen muss man sich darauf einstellen, dass es eher kleinere Staffeln geben wird.

Da es bei der Videokonferenz des geschäftsführenden Präsidiums vom 04.05.21 von den Vereinen angeregt wurde, die Vorbereitungszeit von dem Zeitpunkt, an dem wieder mit voller Mannschaftsstärke trainiert werden darf, auf mehr als zwei Wochen auszuweiten, hat der VJA dazu zwei Abfragen gemacht, um sich ein Meinungsbild der teilnehmenden Vereine zu machen. Zum einen für den Bereich

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes

der A- bis C-Junioren und zum anderen für die D- bis G-Junioren.

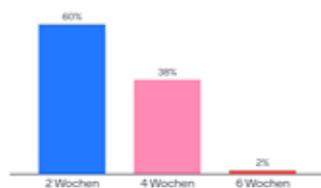
Bei der A- bis C-Junioren sprach man sich mehrheitlich für 4 Wochen aus und bei der D- bis G-Junioren mehrheitlich für 2 Wochen. Folgend die Ergebnisse in einer Grafik.

H. Arlt hatte in seinem Vortrag darauf hingewiesen, dass die Pokal-

Wie viele Wochen Vorbereitungszeit sollen bei der A- bis C-Junioren im Rahmentermin kalender berücksichtigt werden?



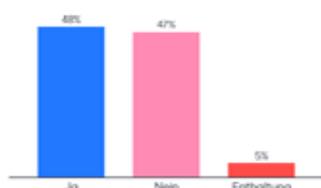
Wie viele Wochen Vorbereitungszeit sollen bei der D- bis G-Junioren im Rahmentermin kalender berücksichtigt werden?



wettbewerbe mit ca. 8 Spielterminen den Meisterschaftsspielbetrieb bezüglich der Termine erheblich belasten. Daher hat sich der VJA mit dem Gedanken beschäftigt, eventuell wie im Spieljahr 20/21 nur den LOTTO-Pokal der A-Junioren auszuspielen und die Pokalwettbewerbe von der unteren A-Junioren bis zur jungen D-Junioren nur für das Spieljahr 21/22 aussetzen. Das Meinungsbild ergab unter den teilnehmenden Vereinen keine eindeutige Mehrheit (siehe folgende Grafik).

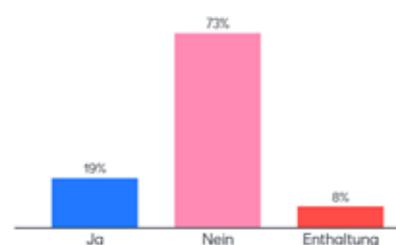
In Bezug auf die Hallenwettbewerbe (Futsal A- bis C-Junioren und Meisterschaften der D- bis G-Junioren) ist aus Sicht des VJA die Durch-

Sollen in der Saison 21/22 die Pokalwettbewerbe von der unteren A-Junioren bis zur jungen D-Junioren durchgeführt werden?



führung zu hinterfragen, da nicht absehbar ist, ob die Verfügungslage und die Hygienekonzepte es nahezu unmöglich machen. Zudem könnten Veranstaltungen in geschlossenen Räumen zu dem Zeitpunkt, auch wenn sich die Zahlen derzeit sehr gut entwickeln, risikoreich sein. Das Meinungsbild der Vereine war diesbezüglich eindeutig. Hier würde man eher auf eine Austragung verzichten.

Sollen in der Saison 21/22 die Futsal- und Hallenmeisterschaften durchgeführt werden?



### Meldung der Mannschaften für das Spieljahr 21/22

Seit dem 17.05.21 sind die Online-Meldebögen im DFBnet freigeschaltet. Dem VJA ist bewusst, dass die Meldung bis zum 15.06.21 nicht leicht fällt, da man ja nicht weiß, wann man in die Saison startet. D. Rathke erklärte dazu, dass eine Meldung der Mannschaften für die Planung des Spieljahres zum jetzigen Zeitpunkt es ermöglicht, sofort den Spielbetrieb zu organisieren. Daher sind alle Vereine aufgefordert bis zum 15.06.21 alle aktuellen Änderungen selbst im Meldebogen vorzunehmen und ab dem 16.06.21 bei Heiko Arlt (heiko.arlt@hfv.de) oder Lutz Krohn (lutz.krohn@hfv.de) per Mail mitzuteilen. Die Änderungen werden zeitnah vom HFV in die Meldebögen eingepflegt, damit zum Zeitpunkt der Staffeleinteilung alles aktuell vorliegt.

zum Meldung der Juniorenmannschaften ist auch eine Datei veröffentlicht worden, wie der Kinderfußball zukünftig gespielt wird. M. Seherer weist darauf hin, dass es hierzu vom VJA und dem AFM in der kommenden Woche (25., 26. und 27.05.21) drei Videokonferenzen geben wird, um Fragen und Anmerkungen der Vereine aufzunehmen und zu beantworten. Hierzu können sich alle Interessierten anmelden. Sollten die Anzahl der Anmeldungen zu hoch sein, wird es weitere Videokonferenzen dazu geben. Der VJA würde gerne den Link zur Anmeldung offen kommunizieren, wenn die teilnehmenden Vereine dem zustimmen. Bei 82 % Zustimmung, wird der VJA den Link auf seiner Internetseite und in seinen sozialen Medien veröffentlichen.

### Kinderfußball im HFV

Zum Spieljahr 21/22 werden neue Spielformen im HFV für den Kinderfußball (D- bis G-Junioren) eingeführt. Mit dem Aufruf

zur Meldung der Juniorenmannschaften ist auch eine Datei veröffentlicht worden, wie der Kinderfußball zukünftig gespielt wird. M. Seherer weist darauf hin, dass es hierzu vom VJA und dem AFM in der kommenden Woche (25., 26. und 27.05.21) drei Videokonferenzen geben wird, um Fragen und Anmerkungen der Vereine aufzunehmen und zu beantworten. Hierzu können sich alle Interessierten anmelden. Sollten die Anzahl der An-

meldungen zu hoch sein, wird es weitere Videokonferenzen dazu geben. Der VJA würde gerne den Link zur Anmeldung offen kommunizieren, wenn die teilnehmenden Vereine dem zustimmen. Bei 82 % Zustimmung, wird der VJA den Link auf seiner Internetseite und in seinen sozialen Medien veröffentlichen.

Da beim Kinderfußball Minitore benötigt werden, könnte der HFV sich um Angebote für Minitore für die Vereine bemühen, welches eventuell durch eine Anfrage des HFV besser ist, als wenn ein einzelner Verein sich darum bemüht. Durch das zu erwartende Potential des HFV ein preislich gutes Angebot zu bekommen ist wahrscheinlich höher. Die Vereine haben sich mehrheitlich (88 %) dafür ausgesprochen, dass der HFV sich darum kümmern kann.

Da beim Kinderfußball Minitore benötigt werden, könnte der HFV sich um Angebote für Minitore für die Vereine bemühen, welches eventuell durch eine Anfrage des HFV besser ist, als wenn ein einzelner Verein sich darum bemüht. Durch das zu erwartende Potential des HFV ein preislich gutes Angebot zu bekommen ist wahrscheinlich höher. Die Vereine haben sich mehrheitlich (88 %) dafür ausgesprochen, dass der HFV sich darum kümmern kann.

### Aufstiegsmodus

Der VJA wird nach Meldeschluss mit dem Arbeitskreis Aufstieg (AKA) einen Aufstiegsmodus für den regulären Beginn des Spielbetriebs entwerfen. Sollte der Starttermin des Spieljahres aber ein anderer sein, wird der Modus vom VJA in Zusammenarbeit mit dem AKA entsprechend angepasst.

Der VJA bedankt sich bei allen Vereinen für die aktive Teilnahme.

UNTERSTÜTZE  
UNSERE PETITION  
FÜR DEN  
AMATEURSPORT!

[DFB.DE/  
PETITION](https://dfb.de/petition)

**DRAUSSEN  
MUSS DRIN  
SEIN!**

Keine nachgewiesene Corona-  
Ansteckung auf dem Spielfeld.  
Trotzdem ist Fußball weitgehend  
verboten.



## Wellenbrecherin, das Leadership-Programm für Frauen im Hamburger Fußball

### **A** ngebot für ALLE Frauen aus Vereinen des Hamburger Fußball-Verbandes (HFV)

Du interessierst dich für Fußball? Du bist im Hamburger Fußballbereich (Verein oder Verband) aktiv? Du möchtest deine Tätigkeit und auch dich weiterentwickeln? Dann bewirb dich jetzt ganz einfach als Wellenbrecherin, das Leadership-Programm für Frauen im Hamburger Fußball.

#### **Wellenbrecherin? Was ist das?**

Eine Wellenbrecherin steht sicher und mutig in der Brandung und kann Wellen für sich nutzen. Sie ist selbstbewusst und weiß, wann sie eine Welle umleitet, um für Ruhe zu sorgen oder auch Energie in andere Bereiche zu lenken. Sie steht einerseits stürmischen Wellen entgegen, andererseits kann sie positive Wellen auslösen.

#### **Weitere Information zum Wellenbrecherin-Programm**

Die „Wellenbrecherin“ stärkt Frauen im HFV-Fußball für ihre Tätigkeit im Ehrenamt und in ihrer persönlichen Entwicklung.

Das Wellenbrecherin-Programm wird von der erfahrenen Prozessbegleiterin und Trainerin Tanja Gröber durchgeführt und vom HFV sowie DFB gefördert. Es beinhaltet verschiedene Facetten der Qualifizierung, Förderung und Vernetzung.

#### **Als Wellenbrecherin wirst Du...**

- persönlich gestärkt.
- für die Anforderungen an Führungsaufgaben im Ehrenamt qualifiziert.
- auf künftige Führungsfunktionen im Ehrenamt in der Vereins- und Verbandsstruktur im Fußball vorbereitet.

#### **Wellenbrecherin, das Leadership-Programm für Frauen im Hamburger Fußball**

Während des Programmes werden wir uns mit zwei Schwerpunktthemen beschäftigen:

- „Führen im Ehrenamt – führend im Fußball“.
- „Führen auf dem Platz – Vereine bewegen“.

Die „Wellenbrecherin“ wird im Blended-Learning-Format durchgeführt. Hierbei werden Online- und Präsenzanteile klug kombiniert.

**19.08.2021**

„Warmlaufen“ – Webinar

**04.09 – 05.09.2021**

Anpfiff-Modul – Präsenzveranstaltung

**07.10.2021**

„1. Halbzeit“ – Webinar

**18.11.2021**

„2. Halbzeit“ – Webinar

**04.12 – 05.12.2021**

Abpfiff-Modul – Präsenzveranstaltung

Können die Präsenzwochenenden aufgrund von Corona-Beschränkungen nicht wie geplant durchgeführt werden, wird alternativ jeweils der Samstag (04.09. und 04.12.2021) über eine Videokonferenz durchgeführt.

#### **Wie wirst Du eine Wellenbrecherin?**

- Du engagierst Dich ehrenamtlich in einem Verein des HFV.
- Du bist offen, motiviert und interessiert.
- Du bist bereit, Zeit für deine Entwicklung zu investieren.
- Du bist mindestens 16 Jahre alt.

Die Kosten des „Wellenbrecherin“-Programms (Teilnahme, Verpflegung und Übernachtung) werden vom HFV und DFB übernommen.

#### **Bewirb Dich jetzt!**

Das Bewerbungsformular Wellenbrecherin findest Du auf [hfv.de/Aus- und Fortbildung](http://hfv.de/Aus- und Fortbildung). Bewirb Dich bis zum 20.06.2021.

Auf Grund der begrenzten Teilnahmeplätze werden die Wellenbrecherinnen von einer Jury ausgewählt. Die Entscheidung erfolgt bis zum 19.07.2021.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Hast du Fragen zur „Wellenbrecherin“, dem Leadership-Programm für Frauen im Hamburger Fußball? Dann wende dich gerne an:

Jana Steen, [jana.steen@hfv.de](mailto:jana.steen@hfv.de), 040/675 870-22 oder Johann Stenzel, [johann.stenzel@hfv.de](mailto:johann.stenzel@hfv.de), 040/675 870-28



## Vereinsdialog digital mit dem SC Alstertal-Langenhorn

**P**er Videokonferenz trafen sich die Verantwortlichen des HFV mit Vertretern des SC Alstertal-Langenhorn am 19.05.2021. SCALA ist einer der mitgliederstärksten Vereine in Hamburg mit 33 Sparten. Z. Zt. sind es noch 6.619 Mitglieder. Durch die Pandemie gab es einen Mitgliederschwund von 19 % vor allem im Bereich Freizeit, Fitness und Gesundheit. Die Finanzsituation ist in Folge dessen im Moment angespannt. Die Personalkosten für einen großen hauptamtlichen Mitarbeiterstab schlagen da sehr zu Buche.

In der Fußball-Abteilung sind 1.300 Mitglieder aktiv, davon 45 % jünger als 18 Jahre. Ca. 70 Mannschaften (8 Herren-, 1 Frauen-, 8 Mädchen- und 53 Junioren-Teams) treten in den SCALA-Farben an.

Im Gespräch ging es um folgende Themenblöcke: Neue Spielformen Jugend (Wie wird das umgesetzt, welche Änderungen und Anpassungen sind noch geplant...?); In-house-Schulungen und Fortbildungsmöglichkeiten für Trainer; DFB-Mobil-Einsatz; Spielerausbildung und Entwicklung und Frauen im Fußball.

Für SCALA waren dabei: Ann-Christin Schwenke (stv. Vorsitzende); Mathias Gnida (Spartenleiter Fußball), Klaus Stieper (Hauptamtlicher Mitarbeiter Fußball), Thomas Hanisch (Koordinator Herren-Fußball). Den HFV vertraten:

Dirk Fischer (Präsident), Christian Okun (Schatzmeister), Jens Bendixen-Stach (Vors. Verbands-Jugendausschuss), Bastian Kuhne (Vorsitzender Verbands-Lehrausschuss), Stephan Kerber (Verbandssportlehrer) und Carsten Byernetzki (stv. Geschäftsführer).



Offener Dialog: SCALA und der HFV

## Zeigen Hamburgs Vereine Flagge?

**Jetzt kostenlos Banner beim HFV abholen**

**D**en Banner Hamburgs Fußball zeigt Flagge sowie das Hinweisschild für Schiedsrichter\*innen bekommen die HFV-Vereine kostenlos vom Hamburger Fußball-Verband.

Das hat sich der F.C. Union Tornesch nicht zweimal sagen lassen, vergangene Woche die Schilder beim HFV abgeholt und zeigt von nun an Flagge für Respekt und setzt ein Zeichen gegen Gewalt auf seinem Sportplatz.

„Mit den Bannern und dem Schild vom Hamburger Fußball-Verband e.V. setzen wir uns aktiv für die Kampagne Hamburgs Fußball zeigt Flagge ein, um uns für Respekt und ein faires Miteinander auf und neben dem Platz einzusetzen. Dazu gehört auch die Gewaltprävention“, schreibt der Verein auf seiner Facebook-Seite dazu.

Und weiter: „In den letzten Jahren kam es deutschlandweit zu vielen gewalttätigen Vorfällen auf dem Platz – leider auch gegenüber Schiedsrichtern. Um darauf aufmerksam zu machen, haben wir das „Kein Platz für Gewalt“-Banner direkt am Platz im Sichtbereich aufgehängt und das Schild mit dem Hin-



Zeigen Hamburgs Vereine Flagge 2



Zeigen Hamburgs Vereine Flagge 1: Der FC Union Tornesch zeigt nun auch Flagge für Respekt und gegen Gewalt.

weis, dass bei einer Beleidigung oder Beschimpfung der Schiedsrichter mit einem Verweis der Sportanlage zu rechnen ist, direkt im Eingangsbereich zu unseren Plätzen gut sichtbar aufgehängt haben. Damit hoffen wir Spieler, Trainer und Zuschauer zu sensibilisieren und einen Beitrag in der Gewaltprävention zu leisten.“

Vereine, die Interesse an den Bannern haben, können sich per E-Mail an [carsten.byernetzki@hfv.de](mailto:carsten.byernetzki@hfv.de) wenden.

# Finaltag der Amateure wird von 3. Programmen übertragen

## Dieses Jahr ohne Hamburger Beteiligung

**D**ie Fußball-Landesverbände im Deutschen Fußball-Bund tragen am 29. Mai 2021 die sechste Auflage des Finaltags der Amateure aus. Bedingt durch die Corona-Pandemie sind die Ausgangslagen für die Pokalendspiele der 21 Landesverbände bundesweit sehr unterschiedlich. Daher haben sich die Verbände und „Das Erste“ als übertragender TV-Sender auf ein modifiziertes Sendeformat für die diesjährige Liveübertragung geeinigt. Demnach übertragen die 3. Programme „des Ersten“ am 29. Mai 2021 die Spiele lokal im eigenen Sendegebiet, sofern die behördlichen Auflagen und die Beschlusslagen die Austragung der Partien in den jeweiligen Landesverbänden zulassen. Darüber hinaus zeigt „Das Erste“ die Zusammenfassung aller Endspiele des Finaltags der Amateure am 29. Mai 2021 ab 18 Uhr in der Sportschau.

Derzeit stehen alle Landesverbände im intensiven Austausch mit den Pokalteilnehmern und den zuständigen Behörden. Nach derzeitiger Planung werden, sofern es die Pandemie erlaubt, folgende 13 Landesverbände mit strengen Hygienekonzepten und ohne/geringer Zuschauerbeteiligung am 29. Mai ihre Pokalendspiele austragen bzw. ihren Teilnehmer für die 1. Hauptrunde im DFB-Pokal ermitteln: Badischer Fußball-Verband, Fußball-Landesverband Brandenburg, Berliner Fußball-Verband, Hessischer Fußball-Verband, Fußball-Verband Mittelrhein, Fußballverband Niederrhein, Niedersächsischer Fußballverband, Fußballverband Rheinland, Saarländischer Fußballverband, Fußball-Verband Sachsen-Anhalt, Sächsischer Fußball-Verband, Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen, Württembergischer Fußballverband.

Die weiteren Fußball-Landesverbände werden aufgrund der Verfügungslagen in den jeweiligen Regionen die Pokalendspiele im Rahmen des Finaltags der Amateure auf einem anderen Weg ermitteln. Die Pandemie, der unterschiedliche Trainings- und Spielstatus der Pokalmannschaften und die Vorbereitungen der Landesverbände für die neue Saison 2021/22 lassen jedoch keine spätere gemeinsame TV-Übertragung bzw. Berichterstattung des bundesweiten Finaltags in der Sportschau zu.

Die Sieger der o.g. Spiele qualifizieren sich für die 1. Hauptrunde des DFB-Pokals 2021/2022. Die Meldefrist für die Landesverbände, ihre DFB-Pokal-Teilnehmer zu benennen, läuft bis zum 1. Juli 2021. Die Vertreter aus dem Amateurbereich treffen in der ersten Runde des DFB-Pokals vom 6. bis 9. August auf einen Klub aus der Bundesliga oder der 2. Bundesliga. Wie bekannt ist der Hamburger Fußball-Verband am 29. Mai 2021 nicht am Finaltag der Amateure beteiligt.

Steffen Simon, als Sportchef des WDR verantwortlich für die Koordination des Finaltags der Amateure im Ersten, sagt: „Durch die dynamische Entwicklung in der Pandemie und die langfristige notwendige Programmplanung im Ersten mussten die Fußball-Landesverbände und die übertragenden Sendeanstalten eine Entscheidung treffen. Auch wenn in diesem Jahr die Konferenzen des Finaltags der Amateure aufgrund der unsicheren Planungen nicht live im Ersten übertragen werden, so haben wir dennoch eine prominente Platzierung des Amateurfußballs in der Sportschau. Ich hoffe sehr, dass die Pandemie bald überwunden ist und das Erste im kommenden Jahr den Finaltag der Amateure wieder live bundesweit übertragen kann.“

Der Finaltag der Amateure ist ein Veranstaltungsformat der 21 Landesverbände des DFB und feierte 2016 seine Premiere. Die Verantwortung und Ausrichtung des Formats liegt bei den Fußball-Landesverbänden.



## FINALTAG DER AMATEURE

29. MAI 2021

+++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties

# HFV-Verbandsausschuss traf sich digital

**D**ie Vorbereitung des HFV-Verbandstages am 4. Juni und die aktuelle Lage standen im Mittelpunkt der Tagung des HFV-Verbandsausschusses am 20. Mai 2021. Dieses Gremium, zu dem das Präsidium, alle Ausschussvorsitzenden, Vorsitzender / Vorsitzende der Revisionsstelle, Vorsitzende der Jugend-Fachausschüsse, alle Kommissionsvorsitzenden, alle Beauftragten im HFV, alle mit Position in Ausschüssen und Kommissionen des DFB und NFV für den HFV, die durch den DFB berufen oder durch den DFB-Bundestag gewählt wurden, Vorsitzende Rechtsorgane (Verbandsgericht, Sportgericht, Jugend-Rechtsausschuss), leitender Verbandssportlehrer und weitere Teilnehmer auf Grund Beschluss des Präsidiums gehören tagt mindestens zweimal jährlich.



Der HFV-Verbandsausschuss tagte

## Digitale „Frauen im Hamburger Fußball“-Veranstaltung

**Die Frauen im Hamburger Fußball treffen sich digital**

Liebe FiHF-Gemeinschaft und Interessierte,

vor zwei Jahren gab es den ersten Aufschlag von „Frauen im Hamburger Fußball“.

Wir würden uns gerne persönlich in 2021 treffen, da es z. Zt. nicht absehbar ist, möchten wir jetzt mit euch

die erste digitale FiHF-Veranstaltung durchführen. Seid ein Teil dieser schönen Premiere.

**Dafür laden wir euch ganz herzlich am Donnerstag, den 10.06.2021 von 18:30 bis circa 20:00 Uhr zu einer Videokonferenz ein.**

Was kommt auf euch zu?

- Kurze Begrüßung;
- Kurzvortrag von Ulrike Schlupp zum Thema „Frauen in Führungspositionen im Fußball“;
- Praxisübertragung;
- Vorstellung „Wellenbrecherin“, das Leadership-Programm für Frauen im Hamburger Fußball

Wir freuen uns sehr über bekannte und neue Gesichter! Damit wir am Ende wissen, wie viele wir sind und wie euer Interesse an dieser

Veranstaltung ist, bitte ich euch alle kurz das Forms-Formular (3-4 Fragen) auf [www.hfv.de](http://www.hfv.de) auszufüllen. Wenn du Fragen hast, melde dich gerne bei HFV-Lehrreferentin Jana Steen, [jana.steen@hfv.de](mailto:jana.steen@hfv.de).



Große Resonanz fand das letzte Treffen der Frauen im Hamburger Fußball

## Tag der Qualifizierung – digitale Kurzschulung

**Digitale Kurzschulung: Gemeinsam gegen Doping - Anti-Doping im Kinderbereich**

Wir hätten uns gerne persönlich in 2021 zum Tag der Qualifizierung getroffen. Da es z. Zt. nicht möglich ist, möchten wir jetzt mit euch den ersten digitalen **Tag der Qualifizierung** durchführen. Er soll am 5. Juni 2021, 10 Uhr, stattfinden.

Am Tag der Qualifizierung bieten wir euch eine **digitale Kurzschulung mit der NADA** (= Nationale Anti-Doping Agentur Deutschland) an. Thema ist Anti-Doping im Bambini- bis C-Jugendbereich.

**Erläuterungen zum Tag der Qualifizierung:** GEMEINSAM-GEN-DOPING Präventionsschu-



Tag der Qualifizierung 2019

lung: Die NADA klärt über den Umgang und den Einsatz von Tabletten, bunten Getränken, Eisspray und weiteren Sachen im Kinderbereich auf. Es geht also auch um das Thema Anti-Doping im Bambini- bis C-Jugendbereich.

Wir freuen uns auf zahlreiche Interessierte aus dem Fußballbereich. Anmelden kann man sich auf [hfv.de/Aus- und Fortbildung](http://hfv.de/Aus- und Fortbildung).

Hast du Fragen, melde dich gerne bei Jana Steen, HFV-Lehrreferentin, [jana.steen@hfv.de](mailto:jana.steen@hfv.de).

## Einladung zum U16-Lehrgang des DFB

DFB-Trainer Marc-Patrick Meister hat diverse Spieler des Jahrgangs 2005 vom 23.05. bis 29.05.2021 zum U16-Lehrgang in die Sportschule Steinbach eingeladen. Nominiert aus dem Bereich des Hamburger Fußball-Verbandes ist Hannes Hermann vom HSV.

## DFB-Einladung zum Torhüterinnen-Camp

Die verantwortliche DFB-Trainerin Silke Rottenberg hat die Spielerinnen der Jahrgänge 2004/05 vom 23. bis 26. Mai 2021 zum Torhüterinnen-Camp in die Sportschule Bitburg eingeladen. Mit dabei aus dem Hamburger Fußball-Verband war Merle Hellwig, die als Torhüterin in der U17 des HSV spielt.

## DFB-U16-Juniorinnen-Lehrgang mit Hamburger Spielerinnen

Die verantwortliche DFB-Trainerin Friederike Kromphat lädt die U16-Juniorinnen vom 11. bis 15.06.2021 zum Lehrgang in Grünberg ein. Mit dabei aus dem Hamburger Fußball-Verband sind gleich drei Spielerinnen: Paulina Bartz vom Niendorfer TSV, Svea Stoldt vom TSV Glinde und Jella Veit vom SV Rugenbergen.

## Hamburger Spielerinnen zum DFB-U15-Juniorinnen-Lehrgang eingeladen

Vom 06. bis 09.06.2021 findet ein Lehrgang der U15-Juniorinnen in der Sportschule Bitburg statt. Dazu hat die verantwortliche DFB-Trainerin Bettina Wiegmann

auch Spielerinnen aus dem Hamburger Fußball-Verband eingeladen: Nominiert sind Amira Marlene Dahl vom TSV Sasel und Arjela Lako vom VfL Pinneberg.

## Preis Ausschreiben von HFV-Gesundheitspartner IKK classic

### Engagierte Schiedsrichterin gewinnt iPad

Zuerst dachte Jacqueline Herrmann es sei ein Scherz oder die Dame am anderen Ende der Telefonleitung hätte sich einfach verwählt, als Katja Dvorak von der IKK classic anrief, um zum Gewinn eines iPads zu gratulieren. Dann dämmerte es der

29-jährigen Hamburgerin aber doch. Sie hatte tatsächlich bei einem Preis Ausschreiben der Krankenkasse, die seit Jahren Gesundheitspartner des Hamburger Fußball-Verbandes ist, teilgenommen. Erfahrung hatte sie davon in der HFV-Info. „Es gab einen Artikel in der Verbandszeitschrift zu dem Gewinnspiel, der mir aufgefallen ist und ich habe spontan daran teilgenommen“, erinnert sich die junge Mutter und lacht. „und danach habe ich es sofort wieder vergessen und auch überhaupt nicht mehr darüber nachgedacht.“ Deshalb war zuerst die Überraschung und dann die Freude besonders groß. Die Außendienstmitarbeiterin der IKK classic in

Hamburg konnte der Gewinnerin ihren Preis dann am Arbeitsplatz übergeben. Jacqueline Herrmann ist Finanzberaterin bei der Haspa-Filiale Bahrenfeld.

Verwendungsmöglichkeiten für den neuen 10,2 Zoll große Tablet-PC fallen der fußballbegeisterten Sportlerin, die im Vorstand des BSA Unterelbe sitzt und als Schiedsrichterin in der Landesliga für Herren und der 2. Frauen-Bundesliga pfeift, jede Menge ein: „In der Vereinsarbeit, z.B. für Videoanalysen von Trainings oder Spielen, privat um Lieblingsfilme zu streamen und selbst im Homeoffice.“



IKK-Außendienstmitarbeiterin Katja Dvorak (li.) überraschte Jacqueline Herrmann bei der Arbeit, um den ihr den Preis von der IKK classic zu überreichen: ein nagelneues APPLE iPad

### IMPRESSUM HFV-INFO

#### HERAUSGEBER:

Hamburger Fußball-Verband e.V.

#### VERANTWORTLICH:

Karsten Marschner, Geschäftsführer des HFV, Wilsonstraße 74a-b, 22045 Hamburg

INTERNET: [www.hfv.de](http://www.hfv.de)

### REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki (HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing), Tel. 040/675 870 33

E-MAIL: [carsten.byernetzki@hfv.de](mailto:carsten.byernetzki@hfv.de)

Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an [carsten.byernetzki@hfv.de](mailto:carsten.byernetzki@hfv.de).

